

130000
150000

Kunsthaus Zürich

Zürich den 9. Dez. 1933

Sehr geehrte Damen und Herren,
Ich habe die Ehre,
Ihre sehr ergebene
Begrüßung zu empfangen.
Mit freundlichen Grüßen
Herrn Dr. Ernst Buchner,
Baronetrasse 12,
München a. N. W.

In der Hoffnung auf Ihre Zuage
Ich unternehme die Versicherung,
wenn wir Sie unter unsern Gästen begrüßen dürften.
Wir würden uns außerordent-
lich freuen, Sie bei der Ausgestaltung der Ausstellung und Abends einem
Glas Wein zu begleiten. Die Unterzeichnete Entlehnungserklärung
für die zwei Bilder im Betrag von Schw. Fr. 30.000 und
die beiden
Bilder mit Spannung entgegen.
Die Eröffnung der Ausstellung findet am 14. Dezem-
ber Nachmittags 2 Uhr statt mit einer Ansprache des Präsidenten
schon Gesandten in Bern, einer Rede des Grafen, Photographen
Charles Leger, Besichtigung der Ausstellung und Abends einem
Glas Wein zu begleiten. Die Unterzeichnete Entlehnungserklärung
für die zwei Bilder im Betrag von Schw. Fr. 30.000 und
die beiden
Bilder mit Spannung entgegen.

Nach dem Eintreffen Ihres Briefes vom 8. Dezember
mit der Anzeige Ihrer überaus liebenswürdigen Entscheidung, dass
Sie uns das Bildnis "Olivier" und das "Apfelstücken" zur
Gourdet-Ausstellung ausleihen, haben wir sofort die Verpflich-
tung für die zwei Bilder im Betrag von Schw. Fr. 30.000 und
35.000 abgeschlossen. Die unterzeichnete Entlehnungserklärung
sind wir Ihnen beiliegend und sehen der Ankunft der beiden
Bilder mit Spannung entgegen.

Sehr geehrter Herr Doktor,

Herrn Dr. Ernst Buchner,
Baronetrasse 12,
München a. N. W.

An den Generaldirektor der Bayerischen Staatsgemäldeverwaltung

1933
Express

~~1933~~

[Faint, mostly illegible text and markings on the right side of the page, including a large diagonal line and various handwritten notes.]